

Windsbacher Knabenchor

Kostbare Klangfarben geistlicher Musik

Der Windsbacher Knabenchor zählt heute zur Spitze der deutschen Knabenchöre. Der musikalische Schwerpunkt liegt auf der geistlichen Musik, wobei das Repertoire von der Renaissance bis zur Moderne reicht. Neben A-cappella-Werken aller Epochen umfasst es auch die großen Oratorien von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms und Igor Strawinsky.

2012 übernahm Martin Lehmann von Karl-Friedrich Beringer die Leitung des Chores, der ein Synonym ist für Musikalität, Genauigkeit und Reinheit des Klangs ist. So ist es nicht verwunderlich, dass renommierte Orchester wie das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin, die Bamberger Symphoniker sowie die Akademie für Alte Musik Berlin gern mit dem Chor zusammen.

Regelmäßige Einladungen zu wichtigen Festivals wie dem Rheingau Musik Festival, dem MDR Musiksommer oder der Bachwoche Ansbach unterstreichen die Bedeutung des Windsbacher Knabenchors im nationalen und internationalen Musikleben. Konzertreisen führen die Windsbacher nicht nur ins europäische Ausland, sondern auch nach Japan, Nord- und Südamerika, Israel, Australien, Taiwan, Singapur und 2009 in die Volksrepublik China. Zahlreiche CD-Produktionen sowie Hörfunk- und Fernsehauftritte überzeugen Musikkritiker und Publikum gleichermaßen.

Jedes Jahr nehmen die "Windsbacher" stimmbegabte Nachwuchssänger auf, meist beim Wechsel von der 4. zur 5. Schulklasse. Neben der Gesangsausbildung erhalten die Jungen im Internat Instrumentalunterricht und eine umfassende Bildung. Die musikalische und persönliche Entwicklung der Chorsänger wird von öffentlicher, kirchlicher und privatwirtschaftlicher Seite finanziell unterstützt. Als kultureller Botschafter der Metropolregion Nürnberg ist der Windsbacher Knabenchor zu einem Markenzeichen Frankens und zu einem Aushängeschild der evangelischen Kirche in Bayern geworden.